

MAGAZIN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR MÜNCHEN

ABTEILUNG PERLACH

PERLACH 112

2024

*Brand einer Dachfläche in der Zieglerstraße am 24.06.2024. Mehr dazu auf Seite 24



MAGAZIN 2024

MACH MIT!
SEITE 4-5

WIR - IN ZAHLEN
SEITE 6-7

ATEMSCHUTZAUSRÜSTUNG
SEITE 8-9

UNSER VEREIN
SEITE 10-11

GROßER JAHRESRÜCKBLICK
SEITE 12-27

ÜBUNGEN
SEITE 28-29

UNSER AUSRÜCKEGEBIET
SEITE 30-31

UNSERE NACHWUCHSSCHMIEDE
SEITE 32-33



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
MÜNCHEN
ABTEILUNG PERLACH**

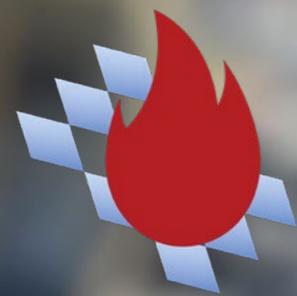
*Wir sind die Abteilung Perlach der
Freiwilligen Feuerwehr München.*

*Als unverzichtbare Säule in der Ge-
fahrenabwehr der Landeshauptstadt
stehen wir mit 60 Feuerwehrfrauen und
-männern 24 Stunden am Tag, 365
Tage im Jahr gemeinsam mit der Be-
rufsfirewehr für die Brandbekämpfung
und Hilfeleistung für Sie bereit.*

*Wir sind eine von 21 Abteilungen in
München. Unser Ausrückeggebiet um-
fasst Ramersdorf-Perlach, Fasangar-
ten, Südgiesing und Harlaching.*

» **Machen,
was
wirklich
zählt?**

Unbezahlbar! «



Freiwillige Feuerwehr
Mein Ehrenamt. Meine Feuerwehr.

Über 1 Mio. Deutsche engagieren sich ehrenamtlich in der Freiwilligen Feuerwehr. Du willst Teil davon werden? Dann meld dich bei uns und komm zur Feuerwehr in Perlach!



60 AKTIVE



2.120 KM

BEI EINSÄTZEN
ZURÜCKGELEGT



BRANDSCHUTZ- ERZIEHUNG

17x



WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN HANDELT ES SICH UM ZAHLEN AUS DEM JAHR 2023



>200 EINSÄTZE JÄHRLICH

11,45 km²

DIREKTER
ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH



1.432 STUNDEN EHRENAMTLICH IM EINSATZ



Atemschutzausrüstung

Flammschutzhaube

Sie schützt Kopf, Hals und Nacken vor Hitze, Flammen und Rauchgasen.

Handlampe

Leinenbeutel

Die Feuerwehrleine ist ein vielseitiges Rettungs- und Sicherungswerkzeug für uns und eine Orientierungshilfe in kritischen Situationen.

Fluchthaube

Um Personen in Not die Flucht durch verrauchte Bereiche in eine sichere Umgebung zu ermöglichen, setzen wir ihnen bei Bedarf eine Fluchthaube mit integriertem Atemluftfilter auf.



Mehr zum Thema:
"Persönliche Schutzausrüstung"

Einsatzstiefel

Atemschutzmaske



Integriertes Rettungssystem

Zur Selbstrettung können wir uns im Notfall mit diesem System an der Feuerwehrleine abseilen.

Druckmanometer

Hier behalten wir die verbleibende Atemluft im Auge und wissen, wann es wieder Zeit zum Umkehren ist.

Schnitt- und feuerfeste Handschuhe

Feuerhemmende Schutzkleidung

Unsere Kleidung schützt uns vor Hitze, Flammeneinwirkung, Wasserdampf und Schadstoffen.

Feuerwehrlhelm

Pressluftatmer

Eine Atemluftflasche mit 6 Litern Volumen bei 300 Bar Druck ermöglicht uns eine Einsatzdauer von ca. 30 Minuten - umluftunabhängig.

Totmannwarngerät

Schlägt Alarm, wenn man sich nicht mehr bewegt und erleichtert damit die Suche nach verunfallten Kameraden.

Holzkeile

Ein vielfältiger Helfer im Einsatz, z.B. zum Aufkeilen von Türen



Unser Verein

Der Perlacher Feuerwehrverein e.V. ist der Förderverein der Abteilung Perlach.

Der Perlacher Feuerwehrverein e.V. unterstützt als Förderverein die Abteilung Perlach in vielfältiger Weise. Sein Hauptziel ist es, die Feuerwehrarbeit durch zusätzliche Förderung zu stärken, die über die reguläre Ausstattung hinausgeht. Unsere Jugendfeuerwehr liegt uns sehr am Herzen, weshalb regelmäßig Projekte und Veranstaltungen organisiert werden, die junge Menschen für die Feuerwehr begeistern und integrieren.

Darüber hinaus engagiert sich der Verein in der Bevölkerung durch Aufklärungsarbeit zur Brandverhütung und Sicherheitserziehung, insbesondere in Schulen und Kindergärten. Die Finanzierung dieser vielfältigen Aktivitäten erfolgt maßgeblich durch Spenden, die aufgrund der Anerkennung des Vereins als gemeinnützig steuerlich absetzbar sind.

Traditionspflege ist Ehrensache - wie unser Ehrenamt.

Eingebettet in die lebendige Vereinsgemeinschaft Perlachs und des Münchner Ostens widmen wir uns der Traditionspflege bei Umzügen, Gedenkveranstaltungen oder anderen wichtigen Anlässen.

Beim jährlichen Tag der offenen Tür laden wir Groß und Klein ein, unsere Feuerwehr hautnah zu erleben, spannende Einsatzvorführungen zu verfolgen und sich über die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr zu informieren. Mit besonderen Angeboten für Kinder verschaffen wir auch den Jüngsten einen begeisternden Einblick in die Feuerwehrwelt.

Ein besonderes Highlight im Jahreslauf ist das Perlacher Sonnwendfeuer. Auch an Fronleichnam und dem Volkstrauertag stellt der Verein Fahnenabordnungen.





Foto: Thomas Gaulke



Schneechaos in München

Am 2. Dezember 2023 erlebte München einen außergewöhnlichen Wintereinbruch mit knapp 50 Zentimetern Neuschnee in nur einer Nacht, der die Stadt nahezu lahmlegte. Der öffentliche Nahverkehr kam weitgehend zum Erliegen; der Münchner Hauptbahnhof stellte den Fernverkehr ein, und der Flughafen München musste den Betrieb vorübergehend ganz unterbrechen. Die Feuerwehr München verzeichnete über 200 Einsätze, hauptsächlich aufgrund umgestürzter Bäume, die unter der Schneelast zusammengebrochen waren und Straßen blockierten. Die Abteilung Perlach war an zwei Tagen mit zwei Großfahrzeugen (HLF und LF) in insgesamt 28 Einsätzen tätig.



Foto: Thomas Gaulke

Ein brennender PKW auf der A8 beschäftigte uns in den Abendstunden des 06. April. Wir sicherten die Unfallstelle mit dem Verkehrssicherungsanhänger ab, während ein Trupp den Brand zügig unter Kontrolle brachte. Die Fahrzeuginsassen blieben unverletzt.



Wie in jedem Jahr stellen wir auch heuer zum Jahreswechsel eine Silvesterbereitschaft. Um eine sichere Neujahrsnacht zu ermöglichen, standen auch in diesem Jahr sechs Feuerwehrmänner auf Abruf. Im Verlauf der Nacht hatten sie insgesamt 8 Kleinbrände zu löschen. Um vier Uhr in der Früh ging es dann in die verdiente Nachruhe.

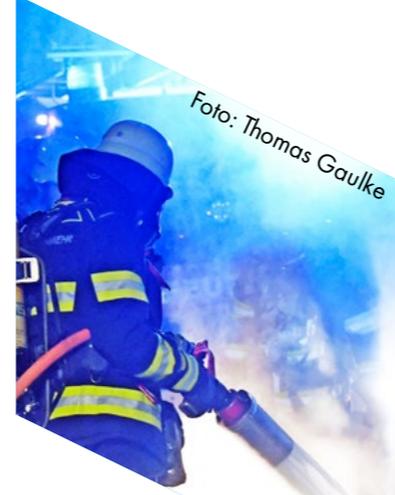


Foto: Thomas Gaulke

Nach einem Baustellenunfall am 12. Juli musste ein Bauarbeiter aus einer Baugrube gerettet werden.



Foto: Thomas Gaulke



Am 30. März meldeten mehrere Anrufer gegen Mittag starke Rauchentwicklung aus einer Gartenhütte auf dem Sportgelände des DJK Fasangarten e.V. Für die Brandbekämpfung setzte die Feuerwehr insgesamt vier Löschrohre ein. Um die Wasserversorgung während der Löscharbeiten sicherzustellen, kam das Tanklöschfahrzeug der Abteilung Perlach mit seinen 4.000 Litern Wasserinhalt zum Einsatz.

Foto: Thomas Gaulke





Dachstuhlbrand in der Stademannstraße

In den frühen Morgenstunden des 15. Dezembers 2023 wiesen uns Feuerschein und verrauchte Straßenzüge den Weg in die Stademannstraße. Beim Eintreffen schlugen Flammen aus dem Dachfenster und laut Aussagen der Anwohner waren noch zwei Bewohner im Gebäude. Schnell wurde über die Drehleiter der Löschangriff sowie mit einem Atemschutztrupp die Menschenrettung gestartet. Wir waren mit mehreren Atemschutztrupps über viele Stunden mit der initialen Brandbekämpfung und den Nachlöscharbeiten beschäftigt.



Foto: Thomas Gaulke



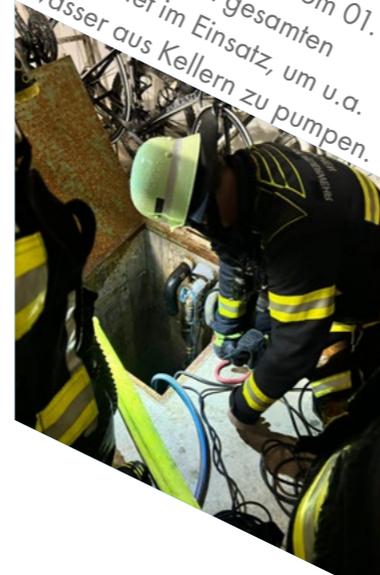
Foto: Thomas Gaulke





Am 17. Januar brannte ein PKW in einer Duplex-Garage in der Schrei-vogelstraße aus. Wir unterstützten bei den Löscharbeiten und zogen den ausgebrannten PKW mithilfe eines Mehrzweckzugs aus der Garage.

Durch den Dauerregen vom 01. Juni waren wir im gesamten Stadtgebiet im Einsatz, um u.a. Wasser aus Kellern zu pumpen.



Ein Reisebus mit 47 Schulkindern verunfallte am 06. Mai auf der A94 - zwölf Kinder wurden medizinisch versorgt. Wir sicherten die Unfallstelle mit unserem Verkehrssicherungsanhänger.



Am 21.04. wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit mehreren beteiligten PKWs auf der A8 zur Verkehrsabsicherung gerufen.



Aus ungeklärter Ursache fing ein Feld an der Görzer Straße am 27. Juli Feuer - der Brand konnte schnell eingedämmt werden.



Brand in der Zieglerstraße

Am 24. Juni 2024 brach gegen Mittag auf einer Baustelle ein Brand am Dach eines Mehrfamilienhauses in der Zieglerstraße im Münchner Stadtteil Ramersdorf aus. Das Feuer erfasste etwa 400 Quadratmeter der Dachunterkonstruktion des Gebäudes und drang durch mehrere Dachluken in vier darunterliegende Wohnungen ein. Ein vorhandenes Baugerüst erleichterte den Zugang zum Dach, sodass das Feuer rasch unter Kontrolle gebracht werden konnte. Die Abteilung Perlach war mit zwölf Feuerwehrfrauen- und -männern im Einsatz.



Dachstuhlbrand in der Theodolindenstraße



Foto: Thomas Gaulke



Foto: Thomas Gaulke

Die Feuerwehr München wurde am 29.09.2024 gegen 23 Uhr zu einem Reihenhäuser in der Theodolindenstraße in Harlaching alarmiert. Aus dem Erdgeschoss schlugen bereits Flammen und es konnte eine starke Rauchentwicklung festgestellt werden. Besonders betroffen war die Küche, in der das Feuer seinen Ursprung hatte.

Während der Löscharbeiten kam es erneut zu einer Rauchentwicklung im Dachstuhl. Um versteckte Glutnester vollständig löschen zu können, musste das Dach teilweise geöffnet werden.

Der Brand konnte erst nach mehreren Stunden unter Kontrolle gebracht werden. Die Abteilung Perlach war mit fünf Atemschutztrupps im Einsatz, die sowohl im Innenangriff zur Brandbekämpfung als auch über zwei Drehleitern der Berufsfeuerwehr zum Öffnen der Dachhaut eingesetzt wurden. Insgesamt wurden von uns in den über vier Stunden Einsatzzeit 12 Atemluftflaschen verbraucht.



Übungen

Unser Ausrückegebiet

Wo sind wir tätig?

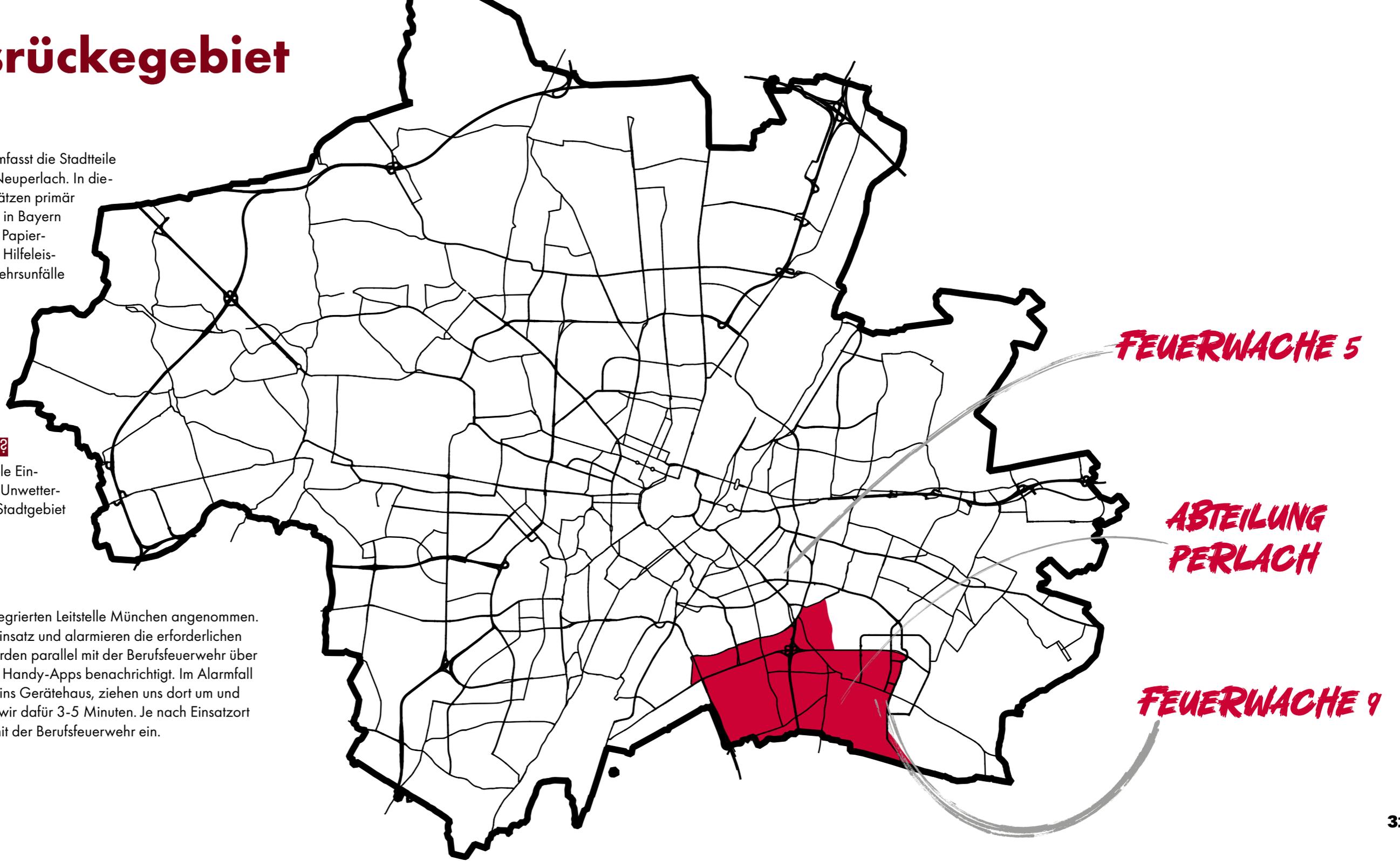
Unser direkter Zuständigkeitsbereich umfasst die Stadtteile Ramersdorf, Südgiesing, Perlach und Neuperlach. In diesen Gebieten werden wir zu allen Einsätzen primär alarmiert, die der gesetzlichen Hilfsfrist in Bayern unterliegen. Dies sind alle Brände vom Papierkorb bis zum Dachstuhl und technische Hilfeleistungen mit Personenschaden, z.B. Verkehrsunfälle mit eingeklemmter Person oder Unfälle mit Schienenfahrzeugen. Im Regelfall werden wir gemeinsam mit den uns nahegelegenen Wachen 9 und 5 der Berufsfeuerwehr tätig.

Was passiert bei Sonderlagen?

Großschadenslagen erfordern sehr viele Einsatzkräfte. Für Großbrände aber auch Unwetterlagen werden wir daher im gesamten Stadtgebiet eingesetzt.

Wie läuft ein Einsatz ab?

Notrufe über die 112 werden in der Integrierten Leitstelle München angenommen. Dort kategorisieren Disponenten den Einsatz und alarmieren die erforderlichen nächstgelegenen Einsatzmittel. Wir werden parallel mit der Berufsfeuerwehr über sogenannte Funkmeldeempfänger und Handy-Apps benachrichtigt. Im Alarmfall begeben wir uns auf schnellstem Weg ins Gerätehaus, ziehen uns dort um und rücken aus. Im Durchschnitt benötigen wir dafür 3-5 Minuten. Je nach Einsatzort treffen wir vor, nach oder zusammen mit der Berufsfeuerwehr ein.





Unsere Nachwuchs- schmiede



Ab 12 Jahren kannst du in der **Perlacher Jugendfeuerwehr** aktiv werden!

Die Jugendfeuerwehr München ist die Nachwuchsorganisation der Freiwilligen Feuerwehr München. Sie bietet Jugendlichen ab 12 Jahren die Möglichkeit, sich in den Bereichen Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung und Erste Hilfe ausbilden zu lassen.

Die Ausbildung kombiniert theoretisches Wissen mit praktischen Übungen und fördert Teamarbeit sowie Verantwortungsbewusstsein.

Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung stehen auch sportliche Aktivitäten, Freizeitveranstaltungen und Ausflüge auf dem Programm.

Ab dem 16. Lebensjahr können die Jugendlichen in die aktive Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr München übertreten und an realen Einsätzen teilnehmen.

Die Jugendfeuerwehr ist in fünf Gruppen unterteilt: Nord, Ost, Süd, West und Mitte, sodass eine wohnortnahe Teilnahme gewährleistet ist. Interessierte in und um Perlach können sich direkt an die Jugendgruppe Ost wenden.

Mit der Ausbildung bei der Jugendfeuerwehr bereiten wir euch auf den späteren Einsatzdienst „bei den Großen“ vor. Ihr lernt Grundlagen, die ein jeder Feuerwehrler fast schon blind können muss.

- » Du bist zwischen 12 und 16 Jahre alt?
- » Du wohnst im Gebiet der Abteilung Perlach?
- » Du hast am Dienstagabend Zeit?
- » Du interessierst Dich für die Feuerwehr und hast Interesse, Teil unserer Gemeinschaft zu sein?

MACH MIT!



Veranstaltungen

Tag der offenen Tür
am 06.09.2025



Perlacher
Sonnwendfeuer
am 28.06.2025



Impressum

Herausgeber

Perlacher Feuerwehrverein e.V.
Wolframstraße 4, 81737 München
Vereinsregister München, VR10830

Kontakt

redaktion@ff-perlach.de

Verantwortlicher Redakteur
(V.i.S.d.P.)

Markus Fiebig

Redaktion

Maximilian Schwarzhuber
Marc Holger Uhlmann
Markus Fiebig

Bildnachweise

Sofern nicht anders gekennzeichnet, liegen die Bild- und Urheberrechte bei der Branddirektion München oder dem Perlacher Feuerwehrverein e.V.

Druck

flyeralarm GmbH

Allgemeiner Hinweis:

Es wurde alle Sorgfalt aufgewendet, die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in den Programmteilen sicherzustellen. Eventuelle Fehler sind dennoch nicht auszuschließen.

Alle Inhalte dieser Zeitschrift, einschließlich Texte, Bilder, Grafiken und Layout, sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwendung, Vervielfältigung oder Verbreitung, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Die in diesem Magazin enthaltenen QR-Codes dienen lediglich als Verlinkung zu externen Inhalten. Wir übernehmen keine Verantwortung für den Inhalt dieser externen Websites und schließen jegliche Haftung dafür aus.



Informationen zum Thema „Spende“ finden Sie hier:
ff-perlach.de/foerderverein/spenden





Folgen Sie uns auch hier:



[/ffperlach](#)



[/feuerwehr_muenchen_perlach](#)

oder werde Teil des Teams

